

Quedlinburger Sämereien,

als: **Munkelrüben** in beliebigen verschiedenen Sorten, weiße **Niesen-Futter-Möhren**, feine rothe **Speise-Möhren**, gelbe **Niesen-Kohlrüben**, großes festes **Kraut**, empfiehlt in bekannter Güte, sowie ächten **Peru Guano**

Otto Böttcher.

Offerte.

Nachdem ich das Neueste von Mustern in **Tapeten** und **Borden** empfang, empfehle ich Erstere das Stück von 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. an unter Zusicherung der promptesten und reellsten Bedienung. Ebenso bemerke noch, daß ich mich mit dem Aufziehen derselben beschäftige.

Hr. Köhler, Decorations-Maler.

Pfannenfuchen-Lotterie und Tanz-Kränzchen,

Freitag, den 14. März cr., in der Brauerei zu **Bertelsdorf**, wozu Freunde und Gönner freundlichst und ergebenst einladet

Seifert, Brauer-Mstr.

Ein Knabe, welcher Lust hat, **Feilenhauer** zu werden, findet unter billigen Bedingungen ein Unterkommen beim Feilenhauer-Meister **Heinze** hiersebst.

Eine **Dünger-Grube** ist auszuräumen. Wo? erfährt man in der Expedition d. Bl.

Laubaner Getreide- & Victualien-Preise vom 5. März 1862.

(weißer) Waizen. (gelber)			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Erbsen.			Hirse.			Kartoffeln.					
Al.	Sgr.	o.	Al.	Sgr.	o.	Al.	Sgr.	o.	Al.	Sgr.	o.	Al.	Sgr.	o.	Al.	Sgr.	o.	Al.	Sgr.	o.			
2	27	6	2	22	6	2	1	3	1	12	6	—	25	—	2	11	3	3	12	6	—	20	—
2	22	6	2	15	—	1	27	6	1	10	—	—	23	6	2	7	6	3	8	9	—	20	—
Heu (durchschn.) à $\frac{1}{2}$ Thlr. — Thlr. 16 Sgr. 3 Pf.												Schweinefleisch à $\frac{1}{2}$ 4 Sgr. — Pf.											
Stroh (desgl.) à Schock 5 " 15 " — "												Schöpfenfleisch à $\frac{1}{2}$ 3 " 6 "											
Bier à Quart " — " 11 "												Rindfleisch à $\frac{1}{2}$ 3 " — "											
Butter à $\frac{1}{2}$. . 7 Sgr. 6 Pf. " und 7 " — "												Kalbfleisch à $\frac{1}{2}$ 2 " — "											

Brodts- und Semmel-Loze.

Für den Monat März cr. wiegt bei den hiesigen Bäckerstrn. ein hausbakenes Brodt zu 5 Sgr.: bei Winkelmann 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Wilhelm Haase 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Graf 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Möller, Opitz und Tobias 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Hermann Börner, Dittrich, Mezsig und Prox 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Wittw. Braun, Wittw. Haase u. Schönfelder 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Mezke 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Schumacher 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Robert Börner, Pfullmann, Raabe u. Wulst 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Reinhold 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Müllerstr. Aumann 5 $\frac{1}{2}$ Lth. — Bei den Landbäckern: Becker in Bertelsdorf 1. Sorte 5 $\frac{1}{2}$ Lth., 2. Sorte 5 $\frac{1}{2}$ Lth., 3. Sorte 6 $\frac{1}{2}$ Lth., Wunderlich in Ober-Lichtenau 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Börner in Bertelsdorf 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Geisler in Wingendorf 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Binger in Hangsdorf 5 $\frac{1}{2}$ Lth., Weidner in Hennersdorf 4 $\frac{1}{2}$ Lth., Otto in Hennersdorf 4 $\frac{1}{2}$ Lth. — Bei dem Brodthändler Volkert von hier für 4 Sgr. 9 Pf. 5 $\frac{1}{2}$ Lth. — Eine Semmel zu 1 Sgr. wiegt bei Wittwe Braun und Dittrich 14 Lth., Hermann Börner, Graf, Wittwe Haase, Wilh. Haase, Mezke, Mezsig, Möller, Opitz, Schönfelder, Schumacher, Winkelmann und Wulst 13 Lth., Pfullmann, Prox und Tobias 12 $\frac{1}{2}$ Lth., Robert Börner und Reinhold 12 Lth. —

Semmelwoche: Herr Prox am Markt. — Garfüche: Herr Leuschner am Markt.

Redaction, Druck und Verlag von den Gebr. Scharf in Lauban.